Sicherheitsschränke und Fachwissen zu Gefahrstoffen

Artikel vom **7. Juli 2026**
Pflege des Straßenbegleitgrüns

Die asecos GmbH zeigt auf der GaLaBau 2026 in Nürnberg in Halle 11.0, Stand 11.0-300, Lösungen für die sichere Lagerung klassischer Gefahrstoffe und Lithium-Ionen-Akkus. Im Fokus stehen ein Forum mit Fachvorträgen sowie Sicherheitsschränke zum Lagern und Laden.



Die »ION-LINE«-Sicherheitsschränke von asecos sind für das sichere Lagern und Laden von Lithium-Ionen-Akkus ausgelegt (Bild: asecos GmbH).

Vom **15. bis 18. September** ist asecos auf der GaLaBau in Nürnberg vertreten. In Halle 11.0, Stand 11.0-300, geht es um die sichere Lagerung klassischer Gefahrstoffe und um den Umgang mit Lithium-Ionen-Akkus. Der Messeauftritt verbindet Fachvorträge mit konkreten Lösungen für Betriebe, die brennbare Stoffe lagern oder akkubetriebene

Geräte sicher laden und aufbewahren müssen. **Fachwissen für den Betriebsalltag** Ein Schwerpunkt ist das Forum »asecos academy«. Besucher können an allen vier Messetagen kostenfrei an kompakten Präsentationen teilnehmen. Das Programm behandelt Risiken, rechtliche Grundlagen und praktische Maßnahmen rund um Gefahrstoffhandling, Leckagemanagement, Gewässerschutz und die Fürsorgepflicht im Betrieb. Der Live-Experimentalvortrag »Brandgefährlich« zeigt, wie bereits geringe Mengen brennbarer Gase, Dämpfe oder Stäube zu gefährlichen Zündquellen werden können. Ziel ist es, für Risiken durch unsachgemäße Lagerung zu sensibilisieren. Weitere Beiträge ordnen betriebliche Haftung, Vorschriften und Anforderungen an den sicheren Umgang mit Gefahrstoffen ein. Im Mittelpunkt stehen Handlungsempfehlungen, die sich im Arbeitsalltag umsetzen lassen. **Lithium-Ionen-Akkus sicher lagern und laden** Ein weiterer Themenblock widmet sich Lithium-Ionen-Akkus. Die Vorträge »Akkus überall – aber alles sicher? Was die Branche über Lithium-Ionen-Akkus wissen muss« und »Volle Power – volles Risiko? Stand der Technik im sicheren Umgang mit Lithium-Ionen-Akkus« beleuchten Chancen, Risiken und bewährte Lösungen. Vorgestellt werden außerdem aktuelle Normen, Schutzkonzepte und technische Lösungen, die Brandrisiken reduzieren sollen. Ergänzend zum Vortragsprogramm werden »ION-LINE«-Sicherheitsschränke gezeigt. Sie sind für das sichere Lagern und Laden von Lithium-Ionen-Akkus ausgelegt und bieten einen 90-minütigen Brandschutz in beide Richtungen: von außen nach innen und von innen nach außen. Zur Ausstattung gehören Branddetektion und Alarmweiterleitung. Ein Transportsockel und schnelllösende Steckverbindungen sollen Rettungskräften im Brandfall ermöglichen, den Schrank entweder am Aufstellort zu löschen oder zur Brandbekämpfung ins Freie zu bringen. Integrierte Steckdosenleisten stoppen bei einem Feuer automatisch alle Ladevorgänge. Isolierte Fachböden sollen verhindern, dass sich ein Brand zwischen den Lagerebenen ausbreitet. Damit adressieren die Schränke typische Anforderungen von Betrieben, die mehrere akkubetriebene Geräte oder Wechselakkus vorhalten. **Lösungen für klassische Gefahrstoffe** Neben dem Akkuschwerpunkt wird ein »Q-LINE«-Sicherheitsschrank für entzündbare Gefahrstoffe wie Ethanol, Aceton oder Benzin präsentiert. Damit greift der Messeauftritt auch klassische Lageraufgaben auf, die in Werkstätten, Betriebshöfen und im GaLaBau-Umfeld regelmäßig vorkommen. Weitere Informationen und das vollständige Vortragsprogramm stehen auf der asecos-Webseite bereit.

Hersteller aus dieser Kategorie

EGO Europe GmbH
Bahnhofstr. 12
D-71711 Steinheim/Murr
07144 2889-200
sales@egopowerplus.de
www.egopowerplus.de
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag